

Der Bürgermeister

Hilden, den 21.02.2008

AZ.: 30.10.02



Hilden

WP 04-09 SV 10/030

Beschlussvorlage

öffentlich

Betr.: Wahl von Vertrauenspersonen für die Schöffenwahl des Amtsgerichtes Langenfeld für die Wahlzeit 2009 - 2013

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Rat der Stadt Hilden	05.03.2008			

Beschlussvorschlag:

„Die folgenden fünf Personen werden als Vertrauenspersonen für die Schöffenauswahl des Amtsgerichtes Langenfeld für die Schöffenwahlzeit 2009 – 2013 gewählt.“

1. Herr Hans-Georg Bader
2. Frau Martina Reuter
3. Herr Dr. Ralf Bommermann
4. Frau Brigitte Woltersdorf
5. Herr Werner Horzella

Erläuterungen und Begründungen:

Die fünfjährige Wahlzeit von Schöffen am Amtsgericht endet am 31.12.2008.

Für die neue Wahlzeit (2009-2013) werden zum 01.01.2009 neue Schöffinnen und Schöffen benötigt, die zuvor beim Amtsgericht durch einen Schöffenwahlausschuss aus den Bewerberinnen und Bewerbern auszuwählen sind.

Dieser Ausschuss besteht aus einem diesem Ausschuss vorsitzenden Richter oder einer Richterin, einer/m Verwaltungsbeamtin/en und sieben Vertrauenspersonen als Beisitzern.

Die Vertrauenspersonen werden von der Vertretung des Kreises Mettmann gewählt.

Um dem Kreistag des Kreises Mettmann eine echte Wahlmöglichkeit zu geben, sind je Amtsgerichtsbezirk 14 Personen vorzuschlagen.

Die Stadt Hilden gehört dem Amtsgerichtsbezirk Langenfeld an, zu dem auch die Städte Langenfeld und Monheim am Rhein gehören.

Diese drei Städte wurden vom Kreis Mettmann aufgefordert, im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl Kandidaten für diese Wahl zu stellen.

Von Hilden wurden -fünf- Kandidatenvorschläge erbeten.

Die Kandidatenvorschläge sind bis zum 10.04.2008 an den Kreis Mettmann mitzuteilen.

Es gibt kein gesetzlich vorgeschriebenes Verfahren zur Wahl der Kandidaten.

Die Kandidaten müssen Einwohner der Stadt sein.

Von den gewählten Kandidaten erbittet der Landrat zusätzliche Personeninformationen entsprechend der Anlage zu dieser Vorlage; diese sind nicht Bestandteil der Wahl in öffentlicher Sitzung.

Bei der Wahl der Kandidaten für den Wahlausschuss zur laufenden Schöffenwahlzeit im Jahre 2004 wurden von Hilden 7 Kandidatenvorschläge erwartet, diese wurden entsprechend eines Beschlusses des Ältestenrates damals gleichmäßig auf alle Fraktionen im Rat verteilt, wobei die stärkste Fraktion zwei Kandidaten gestellt hat.

Bei der letzten Wahl wurden dem Kreistag folgende Vertrauenspersonen vorgeschlagen:

1. Achim Kleuser (CDU)
2. Anja Keil (CDU)
3. Hans-Georg Bader (SPD)
4. Horst Welke (F.D.P)
5. Helga Achterwinter (B90/Grüne)
6. Joachim Thiemann (BA)
7. Werner Horzella (dUH)

Bei der diesmal verringerten Anforderung von nur 5 Kandidaten und gleichbleibend 6 Fraktionen zuzüglich eines fraktionslosen Mitgliedes hat der Rat dennoch erneut die Möglichkeit, diese Vertrauenspersonen mehrheitlich aus seiner Mitte zu wählen.

Alternativ könnte nach dem d'Hondtschen Höchstzahlenverfahren das Vorschlagsrecht entsprechend der Fraktionsstärke ausgeübt werden. In Anwendung dieses Verfahrens stünden der CDU-Fraktion drei und der SPD-Fraktion zwei Vorschläge zu.